



KaRo – Wochenkurs über das Beginnen oder Beenden von Bakkelaureats-, Master- bzw. Diplomarbeiten

Zielgruppe: StudentInnen der Kultur-, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie den Therapiewissenschaften (SFU) bei der Abfassung ihrer Bachelorarbeiten, Master- und Diplomarbeiten

Aller Anfang/Ende ist schwer!

Im Zentrum dieses Wochenkurses steht das Überwinden der Schwierigkeit vieler StudentInnen einerseits, mit der wissenschaftlichen Abschlussarbeit zu beginnen und den ersten Satz zu formulieren oder aber andererseits die Arbeit abzuschließen und am Ende die passende Formulierung zu finden.

Dabei wird dem Problem vieler StudentInnen Rechnung getragen, dass sich trotz eines schon abgegebenen Exposees, jeder Menge gelesener Bücher, einer Vielzahl an Überlegungen und Notizen (die sich aber nicht ordnen lassen wollen und über die man langsam aber sicher auch den Überblick verliert) dennoch kein Anfang in der Ausformulierung der wissenschaftlichen Arbeit finden will.

Gleichzeitig gilt es die Probleme am Ende einer Abschlussarbeit einer Lösung zuzuführen, die darin liegen, dass trotz einer „eigentlich fertigen“ Arbeit, die Zusammenfassung der wesentlichen Inhalte (die man sich ja bereits erarbeitet hat) und die Ausformulierung der Ergebnisse der Untersuchung (die ebenfalls schon feststehen) oft nicht gelingen will.

Dabei erscheinen in diesen Phasen der Erstellung von Abschlussarbeiten die affektiven und kognitiven Aspekte besonders eng miteinander verbunden zu sein.

So entstehen in beiden Gruppen von StudentInnen auf der einen Seite Gefühle der Freude und des Stolzes, die Arbeit endlich beginnen bzw. beenden zu können. Und so gehen wir auch oft voller Feuereifer und hoffnungsfroher Erwartung an die Arbeit heran.

Auf der anderen Seite sind damit aber auch unterschiedliche Ängste, Zweifeln und Sorgen verbunden, die in der teilweisen Isolation am Ende eines Studiums besonders schwer wiegen.

In der Folge neigen dann viele dazu, diese Gefühle der Unsicherheit von sich fern zu halten, herunterzuspielen oder zu ignorieren – was zwar ganz normal ist, uns aber oft mit einer „Schreibhemmung“ zurücklässt, die scheinbar nicht zu überwinden ist.

Kurzbeschreibung:

Ziel dieses Wochenkurses ist es, die „Schreibhemmung“ am Anfang oder am Ende der wissenschaftlichen Arbeit aufzuheben und so das erste bzw. letzte Kapitel der Arbeit fertig zu stellen.

Dabei ist das Seminar grundsätzlich in theoretische Teile zu unterschiedlichen Themen wissenschaftlichen Arbeitens und in Praxis-Teile mit Möglichkeiten der Umsetzung in der eigene Arbeit aufgebaut.

Inhalte und Themenschwerpunkte:

- ◆ Am Anfang steht eine Wiederholung der wichtigsten Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens, um darüber die Sicherheit zu gewinnen, auch nichts übersehen zu haben.
- ◆ Besonderes Augenmerk wird anschließend auf die Bearbeitung der Fragestellung in Anknüpfung an den Forschungsstand und in Bezug auf die Einführung/den Problemaufriss am Anfang sowie das Resümee und den Ausblick am Ende der wissenschaftlichen Arbeit gelegt.
- ◆ Darüber hinaus wird ein Überblick über wichtige Aspekte der äußeren Form und formaler Kriterien der Arbeit gegeben, um ev. Zweifel und Sorgen aus dem Weg zu räumen.
- ◆ Das Seminar abschließend wird offenen Fragen und Sorgen im Zusammenhang mit der Abfassung wissenschaftlicher Arbeiten (und ev. der Abschlussprüfung) Raum gegeben.

Nicht zuletzt bietet sich in diesem Rahmen auch Platz für einen Austausch innerhalb der StudentInnen, der ein Stück der Isolation aufheben und neue Strukturen schaffen kann, mit der emotionalen Belastung am Anfang und am Ende der Erstellung der Abschlussarbeit zurechtzukommen.

Dauer und Kosten:

Dauer:

6 Einheiten zu 90 Minuten innerhalb einer Woche

Kosten für 6 Einheiten incl. Material:

€ 150,00

Gruppengröße:

Kleingruppe von 3-4 StudentInnen

Termine und Anmeldeinformation:

Termine für den Wochenkurs „Beginnen und Beenden“ im September 2010:

- ◆ Leitung: Mag.^a Katja Frühwirth
- ◆ Termin: 39. Kalenderwoche (27. September – 03. Oktober 2010)
- ◆ Jeweils 09.15 – 10.45 Uhr und 11.00 – 12.30 Uhr
- ◆ Block 1: Montag 27. September 2010
- ◆ Block 2: Mittwoch 29. September 2010
- ◆ Block 3: Freitag 1. Oktober 2010

Anfragen und Anmeldung:

Telefonisch unter 01/974 31 70 oder direkt bei Mag.^a Katja Frühwirth unter 0699/111 86 329

(Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Name und Telefonnummer, wir rufen dann umgehend zurück.)